Landkreis Uelzen
Der Landrat

Beschlussvorlage
VO/2017/228
öffentlich

metropolregion hamburg

Beratungsgegenstand:
Antrag der SPD-Fraktion auf Prüfung der Gewährung von kostenfreiem Mittagessen an kreiseigenen Schulen

Sachbearbeitende Dienststelle:	*Datum*
Schul- und Kulturamt	04.12.2017

Beratungsfolge (Zuständigkeit)	*Sitzungstermin*	*Status*
Kreisausschuss (Vorberatung)	12.12.2017	N
Kreistag des Landkreises Uelzen (Entscheidung)	19.12.2017	Ö

Sachverhalt:

Die SPD-Fraktion hat am 03.12.2017 einen Antrag auf Prüfung der Machbarkeit und der Darstellung der finanziellen Belastung, die dem Landkreis Uelzen entstehen würde, wenn er allen Schülerinnen und Schülern an den weiterführenden kreiseigenen Schulen ein kostenfreies Mittagessen zur Verfügung stellen würde, gestellt (s. Anlage).

Die Geschäftsordnung für den Kreistag, den Kreisausschuss, die Ausschüsse des Kreistages und die aufgrund besonderer Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse und Beiräte des Landkreises Uelzen vom 13.12.2010, zuletzt geändert durch Beschluss vom 20.12.2016, sieht vor, dass gemäß § 7 Abs. 2 der Kreistag entscheidet, welchem Ausschuss der Antrag zur Vorbereitung überwiesen werden soll.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag, den Antrag zur weiteren Vorberatung in den Schulausschuss zu verweisen.

Anlagen:

Antrag kostenfreies Mittagessen 2017

Dr. Blume

SPD-Fraktion

im Kreistag des Landkreises Uelzen

Herrn Landrat
Dr. Heiko Blume
Veerßer Straße 53
29525 Uelzen

Stadensen, 03.12.2017

Antrag auf Prüfung der Machbarkeit und der Darstellung der finanziellen Belastung, die dem Landkreis Uelzen entstehen würde, wenn er allen Schülerinnen und Schülern an den weiterführenden kreiseigenen Schulen ein kostenfreies Mittagessen zur Verfügung stellen würde.

Sehr geehrter Herr Dr. Blume,

trotz des Teilhabepaketes bekommen viele Schüler und Schülerinnen nach unserem Kenntnisstand kein Mittagessen. Das hat unterschiedliche Gründe.
Die Eltern, die knapp über der Grenze liegen, können sich die täglichen 3 – 4 € nicht leisten. Andere Eltern sind nicht in der Lage oder nicht willens, Anträge für das Teilhabepaket zu stellen. Beides darf nicht zu Lasten der Kinder gehen.

Die SPD-Kreistagsfraktion beantragt daher, der Kreistag möge beschließen:

Die Kreisverwaltung wird beauftrag zu prüfen, inwieweit ein kostenfreies Mittagessen für alle Schülerinnen und Schüler in den weiterführenden kreiseigenen Schulen angeboten werden kann und welche tatsächliche finanzielle Belastung dadurch für den Landkreis Uelzen entstehen würde.

Ziel dieses Antrages ist es, die tatsächliche Machbarkeit der Umsetzung sowie die tatsächlich entstehenden Kosten dafür zu ermitteln.
Bei den tatsächlich entstehenden Kosten gehen wir davon aus, dass diese sowohl komplett als auch abzüglich der entsprechenden Fördermöglichkeiten ausgewiesen werden.

Wir bitten Sie, diesen Antrag zeitnah den Gremien zur Entscheidung vorzulegen.

Für die SPD-Fraktion

Andreas Dobslaw

SPD-Fraktion im Kreistag Uelzen
Andreas Dobslaw
Sportweg 19
29559 Wrestedt